Gemeinde **Titz** Der Bürgermeister	**Sitzungsvorlage** **Nr.: 98/2016**

Zur Beratung in öffentlicher Sitzung	FB 3 Annika Vetter 02463/659-33 20.06.2016

Beratungsfolge	**Termin**
Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt	05.07.2016
Rat	14.07.2016

Betreff

Antrag der CDU-Fraktion;
Sanierung- und Modernisierungsbedarf an gemeindlichen, bebauten Liegenschaften, Kostenschätzung und Priorisierung der Maßnahmen

Beschlussvorschlag

…siehe beiliegenden Antrag der CDU-Fraktion…

Begründung/Sachverhalt

siehe nächste Seite

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	☒ ja	☐ nein
Gesamtkosten	jährl. Kosten:	jährl. Einnahmen:
Haushaltsmittel stehen bereit:	☐ ja	☒ nein (s. Beschlussentwurf)
bei Produkt:		
Der Kämmerer ist einverstanden:	☐ ja	☐ nein (Begründung: s. Anlage)

Begründung/Sachverhalt:

Der Antrag der CDU-Fraktion ist der Sitzungsvorlage zur Kenntnis als Anlage beigefügt.

Seitens der Verwaltung würden bei einer Beschlussfassung des Antrags die „restlichen gemeindeeigenen Gebäude", wie die Bürgerhäuser, die Notunterkünfte sowie die an Privatpersonen vermieteten Objekte aus technischer Sicht überprüft und ein Sanierungskonzept entwickelt. Hierbei würden auch Richtlinien zum behindertengerechten Umbau öffentlicher Gebäude, energieeinsparende Maßnahmen als auch optische Aspekte (Außenfassaden) berücksichtigt. Außerdem würde eine Prioritätenliste erstellt.

Jedoch wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der derzeitigen personellen Situation und weiterer Projekte eine Fertigstellung des Sanierungskonzeptes in diesem Jahr nur schwer möglich ist. Zwar erscheint es möglich, dass kleinere Maßnahmen, die durch die Verwaltung geplant und umgesetzt werden können, bereits durch Unterhaltungsmittel realisierbar sind und größere Maßnahmen, die bei der Überprüfung der Gebäude festgestellt werden, zumindest benannt werden können, allerdings werden für verschiedene Gewerke externe Kostenermittlungen notwendig, was eine Darstellung der Kosten bis zum Haushaltsplanentwurf 2017 und damit eine komplette Umsetzung des Antrags der CDU-Fraktion schwierig macht. Aus diesem Grund wird empfohlen, eine Pauschalsumme für externe Leistungen und die Verwirklichung der ersten Gewerke in den Haushalt 2017 einzustellen.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Bürgermeister
Annika Vetter		Jürgen Frantzen